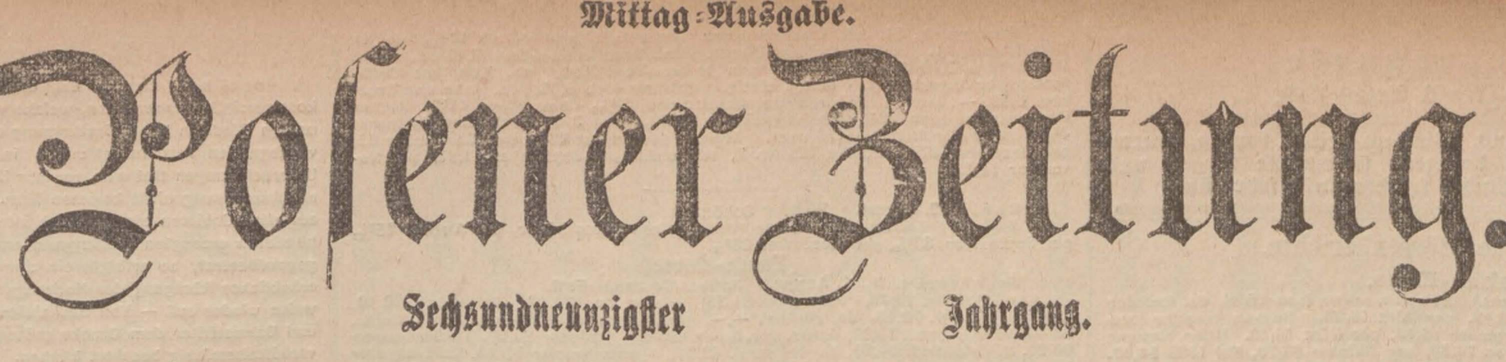
Verantwortliche Redakteure
Für den politischen Theil:
A. Roeckner. J. V.
für Feuilleton und Vermischtes:
A. Roeckner,
für den übrigen redaktionellen Theil:
E. Lubowski,
sämmtlich in Posen.

Verantwortlich für den
Inseratentheil:
O. Knorre in Posen.

Mittag-Ausgabe.



Sechsundneunzigster Jahrgang.

Nr. 531.

Die „Posener Zeitung" erscheint täglich drei Mal. Das Abonnement beträgt vierteljährlich 4,50 M. für die Stadt Posen, 5,45 M. für ganz Deutschland. Bestellungen nehmen alle Ausgabestellen der Zeitung, sowie alle Postämter des Deutschen Reiches an.

Freitag, 2. August.

Inserate, die sechsgespaltene Petitzeile oder deren Raum in der Morgenausgabe 20 Pf., auf der letzten Seite 30 Pf., in der Abendausgabe 30 Pf., an bevorzugter Stelle entsprechend höher, werden in der Expedition für die Abendausgabe bis 11 Uhr Vormittags, für die Morgenausgabe bis 5 Uhr Nachm. angenommen.

1889.

Telegraphische Nachrichten.

Berlin, 1. August. Lieutenant Tappenbeck ist gestern in Kamerun am Fieber gestorben.

Berlin, 2. August. Gestern Abend um 8½ Uhr brach in der Ausstellung für Unfallverhütung in der elektrischen Abtheilung der großen Maschinenhalle Feuer aus, durch welches der mittlere Theil der Abtheilung zerstört wurde. Das Feuer ist noch vor Eintreffen der Feuerwehr durch Löschgranaten unterdrückt worden. Der Schaden ist noch nicht ermittelt.

Stuttgart, 1. August. Wie der „Staatsanzeiger für Württemberg" berichtet, hat sich der König auch in diesem Jahre einer Massagekur bei Dr. Röchling unterzogen. Der Erfolg ist sowohl für das Allgemeinbefinden als auch in Rücksicht auf die neuralgischen Beschwerden ein günstiger. Heute ist der König nach Bebenhausen abgereist.

Neuburg, 1. August. Heute Nachmittag fand unter Betheiligung der Militär- und Zivilbehörden und der kriegsstarken Bataillone des 15. Infanterie-Regiments die feierliche Uebergabe der Gebeine Latour d'Auvergnes statt. Der Regierungspräsident v. Kopp hielt eine deutsche Ansprache, welche der Präfekt Graux in französischer Sprache erwiderte. Der Zug begab sich mit Militärmusik nach dem Bahnhof zu Unterhausen. Beim Einheben des Sarges in den Waggon wurden drei Salven abgegeben.

Wien, 1. August. Die „Politische Korrespondenz" meldet aus Belgrad: Das Ergebniß der zwischen dem König Milan, den Regenten Ristic und Belimarkowic, und den Ministern Gruic und Tausanovic in Vranja gepflogenen Berathungen ist, daß bis zur definitiven Regelung der Angelegenheiten der Königin die Zusammenkünfte des Königs Alexander mit seiner Mutter im Auslande stattzufinden haben.

Kopenhagen, 1. August. Der König von Griechenland und der Kronprinz von Dänemark sind heute Vormittag aus England hier eingetroffen.

Paris, 1. August. Der Minister des Auswärtigen, Spuller, läßt die Nachricht der „Times" dementiren, daß er dem griechischen Gesandten Delyanni erklärt habe, Frankreich werde einer Lösung der kretensischen Frage zu Gunsten Griechenlands nicht entgegen sein.

Boulanger richtete ein Manifest an seine Wähler, in welchem er denselben dankt und hinzufügt, wenn auch sein Erfolg bei den Generalrathswahlen kein vollständiger gewesen sei, so sehe er doch mit vollem Vertrauen dem Resultate der Deputirtenwahlen entgegen.

Dover, 2. August. Das deutsche Geschwader ist gestern Abends 7 Uhr hier durchpassirt. Die Landbatterien feuerten Salutschüsse ab.

London, 1. August. Unterhaus. Der Staatssekretär der Kolonien, Baron von Worms, erklärte heute, die Regierung habe beschlossen, Erlaubnißscheine zur Ausfuhr von Antiquitäten aus Cypern an Privatleute ferner nicht zu geben, wohl aber an Institute, wie das Cypern-Museum, das Britisch-Museum und Berliner Museum.

Berlin, 1. August. Die mittelst des Reichspostdampfers „Hohenzollern" beförderte Post aus Australien (Abgang aus Sidney am 22. Juni) ist in Brindisi eingetroffen und gelangt für Berlin voraussichtlich am 4. August Vorm. zur Ausgabe.

Hamburg, 1. August. Der Postdampfer „Francia" der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Aktiengesellschaft ist, von Hamburg kommend, am 30. Juli in Havanna eingetroffen.

Triest, 1. August. Der Lloyd-Dampfer „Euterpe" ist heute Nachmittag von Konstantinopel hier eingetroffen.

London, 1. August. Der Castle-Dampfer „Garth Castle" ist am Mittwoch von London auf der Ausreise abgegangen.

Handel und Verkehr.

** **Berlin**, 1. August. Nach amtlicher Feststellung seitens der Aeltesten der Kaufmannschaft kostete Spiritus loko ohne Faß frei ins Haus oder auf den Speicher geliefert per 100 Liter à 100 pCt.

Unversteuert, mit 50 M. Verbrauchsabgabe:

Am 26. Juli 1889 56 M. 40 Pf., am 27. Juli 56 M. 30 Pf., am 29. Juli 56 M. 40 Pf. a 56 M. 50 Pf., am 30. Juli 56 M. 20 Pf., a 56 M. 30 Pf., am 31. Juli 56 M. 30 Pf. a 56 M., am 1. August 56 M. 20 Pf.

Unversteuert, mit 70 M. Verbrauchsabgabe:

Am 26. Juli 1889 36 M. 50 Pf. a 36 M. 60 Pf., am 27. Juli 36 M. 60 Pf., am 29. Juli 36 M. 90 Pf. am 30. Juli 36 M. 80 Pf., am 31. Juli 36 M. 70 Pf., am 1. August 36 M. 70 Pf.

Angekommene Fremde.

Posen, 2. August.

Hotel de Rome — F. Westphal & Co. Rittergutsbesitzer von Homeyer aus Ranzin, Kgl. Kammerherr Frhr. v. Rothkirch-Trach aus Altenburg, Pr.-Lieutenant Krahmer und Frau aus Breslau, Kammerherr v. Lengerke aus Steinbeck, Pr.-Lieutenant v. Seeckt aus Berlin, Offizier Kaldeway aus Kanstadt, Oberschl., Landwirth Reichmuth aus Jankowo, die Kaufleute Korsch mit Familie aus Radom in Polen, Jacoby aus Breslau, Gebr. Weidemann aus Krotoschin, Bethke aus Apolda, Scherf aus Chemnitz, Loosbuy aus Hamburg, Herz aus Aachen, Lamy aus Hanau, Reichhard aus Nürnberg, Salomonson aus Berlin, Friedrich aus Breslau.

Stern's Hotel de l'Europe. Hauptmann Dittlinger aus Berlin, die Kaufleute Malitzky aus Breslau, Oborski aus Berlin, Kneiwitz aus Zeulenroda, Weinhändler Sperber aus Castel, Fabrikant Herschel aus Bielefeld.

Hotel de Berlin. Kgl. Baumeister v. Lukomski aus Cassel, Kaufmann Friedeberger aus Breslau, Hotelier Prusinowski aus Exin.

Mylius' Hotel de Dresde. Die Rittergutsbesitzer Graf Saurma-Ruppersdorf mit Diener aus Kalisch, von Langen aus Labenz, von Massow mit Familie aus Pommern, Frau v. Lengerke m. Schwester aus Steinbeck b. Salzungen, Landgerichtrath Trump aus Gleiwitz, Lieutenant im Ulanen-Regiment. Nr. 1. Graf Rothkirch Trach aus Militsch, die Professoren Dohre und Hasbach aus Königsberg, die Kaufleute Klimpel und Körber aus Berlin, Joachimsohn aus Breslau, Jäkel aus Reichenberg, Reg.-Assessor v. Röder aus Ohlau.

Georg Müllers Hotel „Zum alten deutschen Hause". Die Kaufleute Reimann aus Erfurt, Manheimer aus Grätz, Schnumpel aus Glogau, Sontanie aus Breslau, Ruposky aus Pirnitz, die Bauunternehmer Wiesner und Schötein aus Thorn, Rittergutsbesitzer Sakowski aus Grätz, Lehrer Peiß aus Rawitsch, Architekt Gelake und Rentiere Wiese aus Posen, Gasthofbesitzer Ziegler mit Familie aus Boizikow, Kasernenwärter Jukel aus Lublinitz, Verkäuferin Wallner aus Lüben, Kindergärtnerin Mauschinska aus Czrem.

J. Grätz's Hotel „Deutsches Haus" vormals Langner's Hotel. Die Lehrer Krotoschiner aus Berlin, Dybala aus Ludwikowo, Cand. phil. Wolff aus Breslau, die Gymnasiasten Boleslaus u. Wladislaus Janczak aus Inowrazlaw, Eisenbahn-Beamter Klinitz u. Familie aus Glatz, Stations-Assistent Neugebauer aus Gleiwitz, Bäckermeister Grzeszkowski aus Schwarzenau.

Graefe's Hotel „Bellevue". Die Kaufleute Louer aus Berlin, Polenski aus Marienburg, Pischel aus Landsberg, Neumann aus Leipzig, Bruß nebst Familie aus Warschau, die Vers.-Inspektoren Golmik aus Berlin, Bloche aus Unruhstadt, Hauslehrer v. Slupecki aus Otowo, die Ingenieure Matthis aus Breslau, Schroeder aus Berlin, Fabrik-Direktor Slavik aus Prag.

Theodor Jahns Hotel garni. Die Kaufleute Rawicz aus Breslau, Brann u. Familie aus Texas, Pinner aus Heidelberg, Strauß aus Frankfurt a. M., Privatmann Jacoby aus Bromberg, Frau Piper u. Tochter aus Rogasen, Landwirth Zelacki aus Königsberg.

Meteorologische Beobachtungen zu Posen im August.

Datum. Stunde.	Barometer auf 0 Gr. reduz. in mm 66 m Seehöhe	Wind.	Wetter.	Temp. i. Cels. Grad.
1. Nachm. 2	758,5	NW leiser 3.	heiter	+21,8
1. Abnds. 9	758,2	windstille	heiter	+20,0
2. Morgs. 7	757,8	windstille	wolkenlos	+15,6

Am 1. August Wärme-Maximum + 22°9 Cels.
Am 1. „ Wärme-Minimum + 7°8 „

Wasserstand der Warthe.

Posen, am 1. August Morgens 0,96 Meter.
„ „ 1. „ Mittags 0,98 „
„ „ 2. „ Morgens 1,08 „

4. Klasse 180. Königlich Preuß. Lotterie.

Ziehung vom 1. August 1889. — 9. Tag Vormittag.
Nur die Gewinne über 210 Mark sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt. (Ohne Gewähr.)

109 28 77 387 420 79 585 685 709 95 802 944 62 (3000) 72 **1**042 43 120 206 344 45 403 542 730 33 91 **2**018 85 153 (300) 236 454 (300) 627 (500) 48 56 75 711 30 887 978 **3**000 87 109 10 69 85 280 371 500 59 64 984 **4**013 206 466 538 625 710 43 927 (300) **5**045 102 257 412 588 865 930 45 **6**035 69 247 90 98 416 502 3 731 52 71 (10000) 811 64 **7**054 91 185 233 56 606 771 840 (300) 57 68 901 53 **8**017 234 399 482 512 668 761 **9**202 579 625 867 917

10296 526 816 24 44 75 953 80 (3000) **11**051 99 399 406 536 635 769 907 (300) **12**076 144 282 346 80 411 547 (3000) 733 58 956 **13**129 245 451 79 (3000) 629 889 983 **14**162 202 357 496 531 705 22 853 **15**157 248 374 461 565 631 74 758 82 98 826 956 83 **16**000 2 236 437 555 63 (500) 700 52 (300) 94 803 21 45 965 **17**049 173 329 51 82 599 619 23 77 95 773 858 923 88 **18**098 186 217 301 11 89 568 606 20 90 722 85 856 988 **19**275 92 608 78 744 94 854

20001 30 162 90203 356 75 82 91 537 (3000) 44 87 856 907 (3000) 48 93 **21**313 417 57 600 735 41 836 (300) 81 914 **22**030 59 82 93 197 410 587 718 870 90 975 79 **23**021 127 212 404 (3000) 9 566 736 810 61 915 44 83 **24**003 5 96 493 579 745 72 870 924 37 **25**034 103 30 358 485 530 642 64 733 37 823 53 54 72 **26**001 16 21 132 231 53 335 404 90 531 33 76 629 (500) 81 794 982 **27**081 85 245 81 (300) 99 (3000) 538 746 97 **28**079 176 245 84 330 432 48 532 70 613 40 761 78 87 807 13 58 61 944 **29**018 29 270 311 410 44 552 732 929 53

30114 96 320 36 66 461 636 761 92 93 **31**099 258 76 (500) 91 370 463 554 55 833 (3000) 71 935 **32**260 80 334 47 713 54 59 **33**102 5 228 401 45 531 631 56 887 **34**009 256 77 (3000) 313 668 (500) 763 74 875 951 **35**112 (1500) 37 236 463 553 697 884 **36**145 69 (3000) 219 589 743 807 40 **37**056 184 360 445 547 671 755 930 **38**136 59 62 (1500) 445 62 518 808 922 (3000) **39**002 225 493 627 53 847 51 97 908 12 13 (300) 29 34 44 57 82

40067 444 536 39 99 732 839 948 **41**124 274 383 441 628 54 56 760 821 997 **42**029 251 76 420 531 39 78 746 94 98 936 64 85 **43**272 313 462 (1500) 72 514 78 621 722 60 881 (3000) 936 **44**033 103 31 206 433 47 645 729 37 845 62 **45**117 47 (1500) 58 73 209 627 737 (1500) 90 855 65 **46**128 84 230 308 461 75 724 840 80 86 **47**153 479 606 **48**208 11 59 327 503 55 93 649 (300) 74 (300) 738 801 35 36 910 32 47 **49**081 104 95 304 6 408 585 601 2 910 99

50136 88 265 (300) 80 388 471 803 98 944 **51**023 93 192 264 66 321 407 723 71 89 932 33 56 98 **52**069 219 (3000) 60 432 671 717 67 (500) 75 901 **53**109 76 259 317 96 622 40 719 29 65 828 75 **54**219 356 533 610 16 892 (3000) **55**028 131 79 243 429 (3000) 517 87 731 836 92 **56**062 216 32 45 364 430 34 98 527 72 627 52 827 (300) **57**167 222 384 (300) 86 (5000) 441 82 535 (500) 621 34 59 791 922 (300) 31 **58**009 346 512 36 38 57 85 704 21 801 926 (300) 38 **59**120 250 523 690 758 95

60216 29 (300) 96 312 636 52 82 99 (1500) 706 57 828 97 977 **61**028 36 193 209 (1500) 450 (300) 53 711 14 86 810 **62**165 208 88 384 446 650 63 819 38 932 36 (1500) 86 **63**069 137 40 71 73 226 (3000) 33 85 321 474 786 907 **64**039 56 172 231 367 474 602 13 19 801 35 50 58 908 82 (1500) **65**001 392 426 (300) 605 762 873 (1500) 906 **66**084 132 309 412 512 14 699 872 **67**034 50 51 153 57 303 585 645 74 773 86 94 812 46 93 96 **68**034 218 35 79 825 38 **69**149 95 296 329 94 (3000) 467 92 541 42 87 898

70029 63 211 25 307 47 85 (300) 605 711 99 929 **71**040 96 296 323 75 77 646 75 743 848 **72**103 73 (1500) 335 418 76 (500) 540 41 84 93 97 627 (1500) 799 **73**003 171 99 223 95 (500) 393 744 78 96 899 (3000) **74**262 313 608 737 809 52 75 922 **75**186 257 319 474 524 26 (1500) 600 2 37 809 93 **76**082 157 262 791 98 99 867 **77**437 93 502 855 (500) **78**116 37 226 470 (3000) 77 83 797 917 **79**010 324 29 473 614 46 55 (1500) 71 704 19 21 23 43 857 77 902 90

80000 114 60 230 42 333 50 417 61 556 75 (300) 766 845 80 918 **81**022 187 336 461 658 709 **82**013 90 302 22 27 43 (3000) 58 404 584 678 790 950 83 **83**039 144 69 81 397 611 26 61 89 806 16 49 75 **84**071 78 86 104 229 60 66 301 6 27 421 86 513 (1500) 37 46 662 902 18 49 77 **85**139 498 (500) 574 (500) 745 851 912 **86**005 43 87 396 480 (3000) 84 89 525 92 911 29 (3000) 33 44 (500) **87**008 53 70 84 362 70 85 456 64 80 954 **88**054 73 162 219 556 697 **89**017 44 173 86 93 244 45 327 66 79 596 690

90049 175 347 614 847 93 986 90 **91**081 116 68 85 98 214 38 98 336 44 71 87 457 545 689 806 (1500) 66 932 54 96 **92**067 140 77 243 83 346 467 525 718 19 61 812 **93**005 252 63 406 41 55 59 99 589 615 701 16 62 68 (15000) 97 900 **94**242 352 474 521 (300) 744 86 802 29 **95**019 24 34 (300) 100 (300) 208 (1500) 41 350 460 (500) 564 614 72 77 84 **96**042 120 43 56 (500) 220 808 20 (10000) 32 920 **97**062 76 230 774 837 932 **98**011 18 263 77 346 67 (1500) 510 41 853 **99**010 202 (1500) 337 429 71 594 945 73

100306 480 **101**033 78 129 33 54 275 359 442 (1500) 509 833 92 901 36 61 **102**262 76 318 77 81 82 638 711 946 53 67 89 **103**298 (1500) 427 507 635 750 836 914 66 **104**063 172 97 (300) 345 507 36 605 8 717 44 90 816 928 **105**060 473 579 93 924 68 99 **106**067 200 26 38 96 463 83 98 506 615 44 47 731 97 880 972 **107**073 (3000) 495 666 735 65 898 989 **108**076 85 288 383 470 527 89 601 96 761 816 83 **109**034 44 (500) 274 357 507 79 638 65 906 66

110083 125 204 41 45 328 477 546 53 613 776 83 811 900 8 68 **111**101 95 234 45 50 302 74 83 435 563 78 673 744 884 913 16 83 **112**096 333 811 63 **113**207 306 433 532 790 831 922 **114**069 75 145 285 (500) 480 90 512 24 663 785 818 26 941 73 (300) **115**018 (3000) 291 310 43 781 890 990 **116**128 71 74 324 509 10 64 99 952 72 91 **117**058 358 639 86 964 **118**001 41 54 (1500) 198 291 380 479 80 686 95 725 875 964 65 **119**024 364 425 80 601 38 99 751 87 985

120070 315 39 57 542 679 91 768 845 **121**049 60 62 (300) 150 71 214 385 470 686 745 (1500) 70 847 **122**033 63 73 75 78 99 140 246 424 40 66 67 634 866 77 (500) **123**009 79 97 354 68 77 405 21 574 89 722 800 60 944 **124**025 31 37 96 156 469 524 620 70 708 24 **125**005 57 (300) 120 25 74 248 (3000) 71 (1500) 518 620 744 826 36 90 **126**037 208 13 475 627 715 **127**120 315 506 658 930 **128**127 396 457 539 630 940 42 49 **129**032 115 349 63 73 450 (500) 95 509 43 607 855

130021 139 91 299 357 495 529 59 (3000) 614 739 73 858 95 970 **131**139 64 237 40 366 589 643 701 (1500) **132**004 59 69 143 60 342 63 412 654 739 817 22 41 906 **133**005 58 116 68 251 (3000) 59 97 391 471 598 843 68 **134**077 109 61 396 744 49 934 38 (500) **135**090 361 642 55 860 **136**078 248 58 367 673 724 68 891 **137**018 (300) 507 14 715 895 (3000) 989 **138**086 99 (500) 134 210 32 332 77 404 18 506 907 20 30 **139**129 209 31 (1500) 75 94 305 (3000) 16 (1500) 26 58 499 711 872 937 (300) 53 65

140158 (500) 607 60 756 63 (300) 73 830 930 53 66 **141**052 167 275 348 78 467 (300) 688 762 807 11 64 953 54 **142**206 (300) 326 539 79 631 42 729 803 **143**146 264 380 471 505 611 22 (1500) 91 95 704 21 971 **144**015 20 87 217 324 544 53 79 879 985 **145**054 153 301 29 426 646 53 778 897 **146**141 247 99 600 37 **147**065 368 75 551 93 644 748 998 **148**032 266 70 96 383 450 557 603 (300) 50 742 (500) 842 65 (3000) 904 68 81 **149**005 39 64 83 96 135 94 339 621 47 70 71

150038 53 80 202 445 77 502 83 653 702 77 86 965 **151**068 98 203 (1500) 24 48 311 418 551 611 715 61 874 983 **152**009 179 81 288 492 99 623 72 737 818 71 77 **153**116 545 58 602 719 (500) 80 868 **154**068 130 59 79 352 (500) 61 456 577 816 931 **155**058 141 269 (3000) 380 402 595 744 **156**078 318 97 440 66 559 680 706 46 821 46 (300) **157**372 77 97 592 616 715 99 814 16 43 88 **158**115 33 56 250 415 42 544 672 821 **159**088 265 79 331 405 44 644 50 710 92 881

160069 85 167 293 661 71 710 (500) 816 24 **161**050 142 59 64 206 8 95 368 526 99 (300) 674 77 80 711 **162**038 53 196 208 406 513 52 93 653 885 **163**189 233 48 62 404 81 99 504 84 625 92 852 84 (1500) 906 **164**135 440 83 549 71 679 955 (3000) **165**030 32 118 19 221 (3000) 24 398 625 762 71 938 **166**031 106 238 63 445 530 47 638 760 889 926 **167**033 426 542 608 48 96 972 **168**002 203 28 93 384 613 78 **169**149 315 39 71 410 546 66 684 724 35 901

170154 288 (500) 471 527 38 70 997 **171**051 82 90 94 167 85 340 461 544 645 69 81 796 **172**179 244 359 63 450 53 608 76 (3000) 866 904 63 **173**218 308 (1500) 41 696 718 869 90 (1500) 92 (3000) 957 **174**007 (300) 75 102 (3000) 351 61 818 924 **175**006 27 52 161 86 266 313 413 46 510 25 (500) 43 692 758 974 94 **176**112 16 289 371 479 535 615 (3000) 831 (500) 954 **177**005 25 41 48 178 270 92 306 24 70 417 35 64 600 792 961 **178**068 (3000) 72 158 288 339 64 605 (300) 33 718 905 54 **179**029 203 49 97 350 526 36 619 925 66

180028 76 269 451 60 625 49 718 859 74 962 **181**003 21 61 554 637 840 922 31 44 **182**115 74 201 6 48 384 776 897 911 (300) 40 73 88 **183**071 72 76 77 267 407 501 3 615 896 903 92 99 **184**055 97 160 90 208 334 60 73 606 875 913 27 **185**269 483 617 64 755 66 903 **186**014 122 77 238 60 89 326 47 451 69 506 19 831 42 48 89 **187**046 109 55 269 352 84 521 57 (1500) 99 628 741 876 928 64 **188**092 211 19 83 (500) 88 300 23 679 771 895 **189**096 (300) 335 510 792 966 89

Wetterprognose

für Sonnabend, den 3. August 1889,
auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte.

Hamburg, den 2. August. Vielfach heiter, sonnig, warm, wolkig, schwül, zum Theil bezogen, strichweise Regen und Gewitter, mäßiger Wind, Nachts feuchte Luft, sehr kühl.

Telegraphische Börsenberichte.

Produkten-Kurse.

Köln, 1. August. (Getreidemarkt.) Weizen hiesiger loco 19,00, do. fremder loco 20,75, do. per November 19,40, per März 19,80. Roggen hiesiger loco 15,40, fremder loco 17,00, per November 16,10, per März 16,40. Hafer hiesiger loco 16,25, fremder 15,75. Rüböl loco 70,50, per Oktober 66,70, Mai 1890 64,00.

Bremen, 1. August. Petroleum (Schlussbericht) ruhig, loco Standard white 7,35 Br.

Norddeutsche Wollkämmerei 232 Gd.

Hamburg, 1. August. (Getreidemarkt.) Weizen loco ruhig, holsteinischer loco 160—170. Roggen loco ruhig, mecklenburgischer loco 155—165, do. neuer 162—172, russisch. loco ruhiger, 108—112. Hafer ruhig. Gerste fest. Rüböl, unverzollt, fest, loco 68. Spiritus still, per August-Septbr. $22\frac{1}{2}$ Br., per Sept.-Oktober $23\frac{1}{4}$ Br., Oktober-November $23\frac{1}{2}$ Br., per November-Dezember $23\frac{1}{2}$ Br., — Kaffee fest, Umsatz 3500 Sack. Petroleum ruhig. Standard white loco 7,25 Br., 7,20 Gd., per September-Dezember 7,35 Br., 7,25 Br. — Wetter: Prachtwetter.

Hamburg, 1. August. Zuckermarkt (Nachmittagsbericht.) Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 88 pCt. Rendement, neue Usance, frei am Bord Hamburg per August 19,97, per Dezember $14,62\frac{1}{2}$, per Februar $14,72\frac{1}{2}$, per Mai 14,70. Ruhig.

Hamburg, 1. August. Kaffee. (Nachmittagsbericht.) Good average Santos per August $72\frac{1}{4}$, per Septbr. $72\frac{1}{2}$, per Dezemb. $72\frac{1}{2}$, per März 1890 72. Behauptet.

Wien, 1. August. Weizen per Herbst 8,92 Gd., 8,97 Br., per Frühjahr 9,55 Gd., 9,60 Br. Roggen per Herbst 7,35 Gd., 7,49 Br. Mais per Juli 5,40 Gd., 5,45 Br., per Sept.-October 5,50 Gd., 5,55 Br. Hafer per Herbst 6,75 Gd., 6,80 Br., per Frühjahr — Gd., — Br.

Pest, 1. August. Produktenmarkt. Weizen loco weichend, per Herbst 8,73 Gd., 8,74 Br., per Frühjahr 1890 9,33 Gd., 9,34 Br. Hafer per Herbst 6,18 Gd., 6,20 Br. Mais per August-September 5,10 Gd., 5,12 Br., per Mai-Juni 1890 5,52 Gd., 5,54 Br. Kohlraps per August-September $18\frac{1}{2}$ a $18\frac{5}{8}$. Wetter: Schön.

Paris, 1. August. Getreidemarkt. (Schlussbericht). Weizen behauptet, per August 22,10, per September 22,60, per September-December 22,80, per November-Febr. 23,25. Roggen ruhig, per August 13,75, per November-Februar 14,25. — Mehl behauptet, per Auggst 52,90, per September 52,90, per Septbr.-Dezember 53,10, per November-Februar 53,40. — Rüböl matt, per August 66,75, per September 67,25, per Septbr.-Dezbr. 67,75, per Januar-April —. Spiritus behauptet per August 40,00, per September 40,25, per Septbr.-Dez. 40,75, per Januar-April 41,25. Wetter: Heiss.

Paris, 1. August. Rohzucker 88% (Schlussbericht) matt, loco 46,00. Weisser Zucker weichend, Nr. 3 per 100 Kilogr. per August 50,00, per September 44,00, per Oktober-Januar 39,60, per Januar-April 39,50.

Havre, 1. August. (Telegramm der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co. Kaffee in Newyork schloss mit 5 Points Hausse.

Rio 7000 Sack, Santos 8000 Sack, Recettes für gestern.

Havre, 1. August. (Telegr. der Hamburger Firma Peimann, Ziegler & Co Kaffee good average Santos per September 88,50, per Dezember 88,50, per März 88,50. Behauptet.

Amsterdam, 1. August. Java-Kaffee good ordinary $48\frac{1}{2}$.

Amsterdam, 1. August. Bancazinn 54.

Amsterdam, 1. August. Getreidemarkt. Weizen per November 206. Roggen per Oktober 135 a 136, per März 141 a 142.

Antwerpen, 1. August. Petroleummarkt (Schlussbericht.) Raffinirtes, Type weiss loco $18\frac{3}{8}$ bez. und Br., per August $18\frac{3}{8}$ Br., per September $18\frac{1}{2}$, per September-Dezember $18\frac{5}{8}$ Br. Ruhig.

Antwerpen, 1. August. (Getreidemarkt.) Weizen ruhig. Roggen still. Hafer höher. Gerste behauptet.

London, 1. August. 96pCt. Javazucker 23, träge, Rübenrohzucker neue Ernte per Oktober $15\frac{3}{4}$, stetig.

London, 1. August. Chili-Kupfer 42, per 3 Monat 41.

London, 1. August. An der Küste 1 Weizenladung angeboten. — Wetter: Prachtvoll.

Glasgow, 1. August. Roheisen. Schluss. Mixed numbres warrants 45 sh. 7 d.

Bradford, 1. August. Wolle ruhig, neue fest, Export gefragt, in Stoffen gutes Geschäft. Alles andere unverändert.

Leith, 31. Juli. Getreidemarkt. Der Markt war heute leichter obgleich Preise nominell unverändert.

Liverpool, 31. Juli. Baumwolle. (Schlussbericht.) Umsatz 10 000 B., davon für Speculation und Export 1500 B. Fest.

Broaches und Egypter $\frac{1}{16}$ höher.

Middl. amerikanische Lieferung: August-September $6\frac{1}{6}$ Käuferpreise, September-Oktober $5\frac{25}{32}$ do., Oktober-November $5\frac{39}{64}$ do., November-Dezem-ber $5\frac{17}{32}$ do., Dezember-Januar $5\frac{17}{32}$ Werth, Januar-Februar $5\frac{17}{32}$ d. do.

Liverpool, 1. August. Baumwolle. (Anfangsbericht.) Muthmasslicher Umsatz 12000 Ballen. Fest. Tagesimport 9000 B.

Liverpool, 1. August. Baumwolle. Umsatz 14 000 Ballen, davon für Speculation und Export 4000 B. Fester.

Middl. amerikanische Lieferung: August $6\frac{11}{64}$ Verkäuferpreis, August-September $5\frac{5}{32}$ do., September-Oktober $5\frac{5}{32}$ do., November-Dezember $5\frac{35}{64}$ d. Käuferpreis.

New-York, 1. August. Anfangsnotirungen. Petroleum Pipe line certificates per August $98\frac{7}{8}$. Weizen pr. Dezember $87\frac{3}{4}$.

Newyork, 31. Juli. Waarenbericht. Baumwolle in New-York $11\frac{5}{16}$, do. in New-Orleans 11. Raff. Petroleum 70 pCt. Abel Test in New-York 7,40 Gd., do. in Philadelphia 7,40 Gd., rohes Petroleum in New-York 7,60, do. Pipe line Certificates per August $98\frac{1}{2}$. Ruhig, stetig. Schmalz loco 6,45, do. Rohe und Brothers 6,80. — Zucker (Fair refining Muscovados) $6\frac{11}{16}$. Mais (New) $44\frac{1}{4}$. Rother Winterweizen loco $88\frac{1}{4}$. Kaffee (Fair Rio.) $17\frac{1}{2}$. Mehl 3 D. 15 C. Getreidefracht $4\frac{1}{4}$. Kupfer per August 11,77 nom. Weizen per August $85\frac{1}{4}$, per September 85, per Dezember $87\frac{3}{4}$. Kaffee Rio Nr. 7, low ordin. per September 14,82, per November 14,72.

Berlin, 2. August. Wetter: Schön.

Newyork, 1. August. Rother Winterweizen etwas höher, per August $85\frac{1}{2}$, per September $85\frac{1}{4}$, per Dezember $88\frac{1}{8}$.

Fonds-Kurse.

Frankfurt a. M., 1. August. (Schluss-Course.) Fest.

Lond. Wechs. 20,45, Pariser do. 81,35, Wiener do. 170,12, Reichsanl. 108,10, Oesterr. Silberr. 72,10, do, Papierr. —,—, do. 5proz. do. 84,60. do. 4proz. Goldr. 93,40, 1860 Loose 123,20, 4proz. ung. Goldr. 85,10, Italiener 94,20, 1880er Russen 90,20, II. Orientanl. 64,20, III. Orientanl. 63,90, 4proz. Spanier 73,40, Unif. Egypter 90,50, Konvertirte Türken 16,10, 3prozentige portgisische Anleihen 66,20 [1]. 5proz. serb. Rente 83,00, Serb. Tabaksr. 83,50, 6pr. cons. Mexik. 94,30 [1]), Böhm. Westb. $279\frac{1}{2}$, Centr. Pacific. 114,20, Franzosen $185\frac{1}{4}$, Galizier $163\frac{1}{4}$, Gotthardbahn 158,00, Hess. Ludwb. 122,90, Lombarden 100, Lüb.-Büchener 192,00, Nordwestb. 158, Unterelb. Pr.-Akt. —, Kreditactien $260\frac{1}{2}$, Darmstädt. Bank 166,20, Mitteld. Kreditbank 113,00, Reichsbank 133,70, Disk.-Kommandit 233,60, 5proz. amort. Rum. 96,70 [1]). do. 4proz. innere Goldanleihe —,—. Böhmische Nordbahn 187.

Dresdener Bank 152,30, Anglo-Continental Guano-Werke (vorm. Ohlendorff) 145,00, 4pCt. griech. Monopol-Anleihe 79,50, 4½pCt. Portugiesen 98,80 [1]), Siemens Glasindustrie 160,20, Ludwig Wessel Aktiengesellschaft f. Porzellan und Steingutfabrikation —, 4% neue Rumänier —, Nordd. Loyd 179,60, Dux-Bodenbacher —,—, ungar. Papierrente —,—, Portland-Cementwetke Heidelberg —,—, Mecklenburger —, Veloce 149,40, Internat. Elektrizittäts-Aktien —,—, Berlin-Wilmersdorfer 125,50.

Privatdiskont 2 Prozent.

Nach Schluss der Börse: Matt. Kreditaktien $260\frac{3}{8}$, Franzosen $185\frac{3}{8}$, Galizier $163\frac{1}{8}$, Lombarden $100\frac{1}{8}$, Egypter 90,50, Diskonto-Kommandit 233,50, Darmstädter —,—, Gotthardbahn —,—, Ludwig Wessel Aktienges. f. Porzellan- und Steingutfabrikation —,—, 4proz. Ungarische Goldrente —,—, Mainzer —,—, Russische Südwestbahn —,—.

Wien, 1. August. (Schluss-Course). Auf Ausland und Salisburys Erklärungen über Creta fest eröffnend, drückte schliesslich Geschäftslosigkeit, ungarische Goldrente und Valuta matt.

Oesterr. Papierrente 83,89, do. 5proz. do. 99,65, do. Silberrente 84,80, 4proz. Goldrente 110,00, do. ungar. Goldr. 100,20, 5proz. Papierrente $94,72\frac{1}{2}$, 1860er Loose 140,00, Anglo-Aust. 125,75, Länderbank 232,75, Kreditaktien 306,75, Unionbank 226,25, Ung. Kredit 318,25, Wiener Bankverein 107,75, Böhm. Westbahn 327,00, Busch. Eisenb. —,—, Dux-Bodenb. —,—, Elbethalb. 215,25, Elisabeth. —,—, Nordb. 2515,00, Franzosen 220,15, Galizier 193,00, Alp. Montan-Aktien 72,60, Lemberg-Czernowitz 236,00, Lombarden 118,00, Nordwestbahn 186,25, Pardubitzer 167,50, Tramway —,—, Tabakaktien 108,50, Amsterdamer 99,20, Deutsche Plätze 58,65, Lond. Wechsel 119,90, Pariser do. 47,70, Napoleons $9,54\frac{1}{2}$, Marknoten $58,72\frac{1}{2}$, Russ. Bankn. $1,23\frac{1}{4}$, Silbercoup. 100,00, Böhmische Nordbahn —,—.

Paris, 1. August. (Schluss-Course.) Fest.

3proz. amort. Rente 87,45, 3proz. Rente $84,67\frac{1}{2}$, $4\frac{1}{2}$proz. Anleihe $104,07\frac{1}{2}$, italienische 5proz. Rente 92,85, Oesterr. Goldr. $92\frac{3}{4}$, 4proz. ungar. Goldrente 84,06, 4proz. Russen de 1880 89,75, 4proz. unifiz. Egypter 451,25, 4proz. Spanier äussere Anleihe $72\frac{7}{8}$, Convert. Türken $16,12\frac{1}{2}$, Türkisch. Loose 59,40, 5proz. privil. Türk.-Obligationen 450,00, Franzosen 471,25, Lombarden 253,75, do. Prioritäten 305,00, Banque ottomane 508,75, do. de Paris 720,00, do. d'escompte 503,75, Crédit foncier 1266,25, do. mobilier 397,50, Meridionalaktien 692,50, Panama-Kanal-Aktien 43,00, do. 5proz. Obligationen 35,00, Rio Tinto Aktien 271,25, Suezkanal Aktien 2270,00, Wechsel auf deutsche Plätze 3 Mt. $122\frac{1}{4}$, do. London, kurz $25,14\frac{1}{2}$, Chèques auf London 25,16, 4proz. Russen de 1889 89,50, Compt. d'Escompte 68,00.

Petersburg, 1. August. Wechsel auf London 97,00, Russ. II. Orientanleihe $98\frac{3}{4}$, do. III. Orientanleihe $98\frac{3}{4}$, do. Anleihe von 84 —,—, do. Bank für auswärtigen Handel 246, Petersburg. Diskonto-Bank 670, Warschauer Diskonto-Bank —, Petersburger internat. Bank 532, Russ. $4\frac{1}{2}$proz. Boden kreditpfandbriefe $147\frac{3}{4}$, Grosse Russ. Eisenbahn 240, Kursk-Kiew-Aktien 295.

London, 1. August. (Schluss-Course.) Fest.

Engl. $2\frac{3}{4}$proz. Consols $98\frac{1}{2}$, Preuss. 4proz. Consols 105, Italien. 5proz. Rente $92\frac{5}{8}$, Lombarden $10\frac{1}{8}$, 4proz. Russen von 1889 —, Conv. Türken 16, Oesterr. Silberrente 71, do. Goldrente 93, 4proz. ungarische Goldrente $83\frac{7}{8}$, 4proz. Spanier $72\frac{3}{4}$, 5proz. privil. Egypter $104\frac{1}{8}$, 4proz. unifiz. do. $89\frac{5}{8}$, 3proz. garant. do. $102\frac{1}{4}$, 4½proz. egypt. Tributanl. $91\frac{1}{2}$, Convert. Mexik. —, Ottomanbank $10\frac{1}{4}$, Suezaktien $90\frac{1}{4}$, Canada Pacific $57\frac{7}{8}$, De Beers Aktien neue $16\frac{1}{2}$, 6proz. konsolidirte Mexikaner $94\frac{3}{4}$.

Rio Tinto $10\frac{3}{4}$, Rubinen Aktien $\frac{7}{8}$ % Agio.

Platzdiskont $2\frac{1}{4}$ Procent. Silber —,—.

Wechselnotirungen: Deutsche Plätze 20,58, Wien 12,15, Paris 25,35, Petersburg $24\frac{1}{16}$.

Aus der Bank flossen heute 23 000 Pfd. Sterl.

New-York, 30. Juli. (Schluss-Course). Fest.

Wechsel auf London (60 Tage) 4,85, Cable Transfers $4,87\frac{1}{4}$, Wechsel auf Paris (60 Tage) $5,18\frac{3}{4}$, Wechsel auf Berlin (60 Tage) 95, 4proz. fundirte Anleihe $128\frac{1}{8}$, Canadian Pacific-Aktien $55\frac{1}{2}$, Central Pacific do. $34\frac{1}{2}$, Chicago u. North-Western do. 108, Chicago, Milwaukee & St. Paul do. $70\frac{5}{8}$, Illinois Central do. $114\frac{1}{2}$, Lake Shore-Michigan South do. 102, Louisville & Nasville do. $69\frac{1}{2}$, N.-Y. Lake Erie & Western do. $26\frac{1}{2}$, N.-Y. Lake Erie, West., und Mort-Bonds $102\frac{1}{2}$, N.-Y., Cent & Hudson River do. $105\frac{3}{8}$, Northern Pacific. Prefered do. $64\frac{1}{8}$, Norfolk & Western Preferred do. 50, Philadelphia & Reading do. 44, St. Louis & San Francisco Pref. do. 57, Union Pacific do. $59\frac{1}{8}$, Wabash, St. Louis Pacific Pref. do. $28\frac{3}{4}$.

Geld leicht, für Regierungsbonds $2\frac{1}{2}$, für andere Sicherheiten ebenfalls $2\frac{1}{2}$ Prozent.

[1]) per comptant.

Fonds- und Aktien-Börse.

Berlin, 1. August. Bei der Abwesenheit irgend welcher politischer oder kommerzieller Nachrichten, welche verstimmend hätten wirken können, eröffnete unsere Börse in Uebereinstimmung mit den von den meisten auswärtigen Plätzen vorliegenden Tendenzmeldungen in fester Haltung, aber in den geschäftlichen Unternehmungen trat eine gewisse Unsicherheit zu Tage, die dieselben zu grösserer Ausdehnung nicht kommen liess. — Bald machte sich auch mehr oder weniger auf allen Gebieten eine ziemlich intensive Realisationslust bemerkbar und da dem hierdurch erzeugten umfangreichen Angebot eine entsprechende Kauflust nicht gegenübertrat, so erfolgte ein ziemlich allgemeiner und in vielen Fällen nicht unerheblicher Rückgang der Notirungen. Später besserte sich die Stimmung zeitweise wieder auf. — Von Bankaktien unterlagen besonders Disconto-Kommandit und Darmstädter dem Drucke grösserer Offerten, während Deutsche und Dresdener verhältnissmässig beachtet blieben. — Inländische Eisenbahnaktien nur in Ostpreussen reger gefragt und besser. Von ausländischen Eisenbahnaktien stellten sich auf Abgaben belgischer Aktionäre Warschau-Wiener prozentweise niedriger, während Gotthardbahn belebt und fester waren. Montanwerthe vermochten sich bei ruhigem Geschäft später zu befestigen. — Andere Industriepapiere theilweise angeregt und fester. Fremde Fonds behauptet, aber wenig belebt. Preussische und deutsche Fonds, Pfand- und Rentenbriefe etc. fest, ziemlich lebhaft. — Privatdiscont $1\frac{3}{4}$ Proz.

Produkten-Börse.

Berlin, 1. August. Wind: NNW. Wetter: Sehr schön.

Allseitig flaue Berichte und prachtvolles, Beständigkeit verheissendes Wetter stimmten den heutigen Verkehr für Getreide flau.

Loco-**Weizen** wenig verändert. Für Terminellagen bei Kommissionären umfangreiche Verkaufsordres vor, welche nur zu erheblich nachgebenden Kursen Unterkommen fanden. Nachdem dies aber geschehen war, schloss der Markt etwas fester, freilich noch immer ca. 2 M. niedriger als gestern.

Loco-**Roggen** hatte mässigen Umsatz zu wenig veränderten Preisen. Termine setzten unter dem Eindruck der flauen auswärtigen Berichte und des prachtvollen Wetters flau ein und wurden merklich billiger verkauft. Unter lebhaftem Handel stellte sich schliesslich aber doch ein gewisses Uebergewicht des Begehrs heraus, weil wieder Waare nach ausserhalb verkauft ist und die gestern nach Petersburg gemachten Gebote von 110 Mark cif nicht acceptirt, sondern mit Gegenforderung von 113 Mark beantwortet worden sind. Dadurch schloss auch der Markt fest.

Loco-**Hafer** matter. Termine desgleichen. **Roggenmehl** 15 bis 20 Pfennige billiger. **Mais** gut behauptet. **Rüböl** preishaltend und wenig belebt. **Spiritus** fest, namentlich nahe Lieferung durch Deckungen. Die Kündigungen fanden prompte Aufnahme.

Weizen (mit Ausschluss von Rauhweizen) per 1000 kg. Loco matter. Termine niedriger. Loco 184 bis 194 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 187 Mark, per diesen Monat 188—187—187,5 bez., per August-September 187,25 bis 187 bez., per September-Oktober 188—187—187,50 bez., per Oktober-November 189,75—188,25—188,75 bez., per November-Dezember 191—189,75 bis 190 bezahlt.

Roggen per 1000 kg. Loco matter. Termine niedriger. Gekündigt 50 Tonnen. Kündigungspreis 159 M. Loco 152 bis 162 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 157,5 M., inländ. neuer 159 ab Bahn bez., per September-Oktober 160,25—160,5—160—160,5 bez., per Oktober-November 162,25 bis 162 bis 162,5 bez., per November-Dezember 163,25—162,75—163,5 bez.

Gerste per 1000 kg. Fest. Grosse und kleine 122—190 Mark nach Qualität. Futtergerste 125—137 M.

Hafer per 1000 kg. Loco behauptet. Termine matt. Loco 153 bis 172 Mark nach Qualität. Lieferungsqualität 156 M., pommerscher und schlesischer mittel bis guter 156 bis 163 M., feiner 164—169 ab Bahn bez., per diesen Monat 152 bez., per September-Oktober 146—146,5—146,25 bez., per Oktober-November und per November-Dezember 144,25—144 bez.

Mais per 1000 kg. Loco fest. Loco 124—126 Mark nach Qualität, per September-Oktober 123,25 bez.

Erbsen per 1000 kg. Kochwaare 160—200 M., Futterwaare 148—158 M. nach Qualität.

Roggenmehl Nr. 0 und I per 100 kg. brutto inclusive Sack. Termine niedriger. per diesen Monat und per August-September 22,25 bez., per September-Oktober 22,35 bezahlt, per Oktober-November 22,5—22,55 bez., per November-Dezember 22,6 bis 22,7 bez.

Rüböl per 100 kg. mit Fass. Termine behauptet. Per diesen Monat 67,3 M., per September-Oktober 63,7—63,8 bez., per Oktober-November 62,4—62,8 bez., per November-Dezember 62,4—62,7 bez., per April-Mai 1890 61,9—62 bis 61,6—61,9 bez.

Spiritus mit 50 Mark Verbrauchsabgabe ohne Fass. Fest und höher. Loco ohne Fass 56,2 bez., per diesen Monat und per August-September 54,7 bis 54,6—55 bez., per September-Oktober 54,2 bis 54,1—54,5 bez.

Spiritus mit 70 Mark Verbrauchsabgabe. Fest und höher. Gekündigt 1 320 000 Liter. Kündigungspreis 36 M. Loco ohne Fass 36,7 bez., per diesen Monat und per August-September 35,8—35,7—36,4—36,1—36,3 bez., per September 36,4 bis 36,6 bez., per September-Oktober 34,8—34,7—35 bezahlt, per Oktober-November 34—34,3 bezahlt, per November-Dezember 33,8 bis 34,2 bis 34,1 bez.

Weizenmehl Nr. 00 25,75—23,75, Nr. 0 23,75—21,75 bez. Feine Marken über Notiz bez.

Roggenmehl Nr. 0 und I 22,25—21,00, do. feine Marken Nr. 0 und I 23,25—22,25 bezahlt, Nr. 0 1,50 M. höher als Nr. 0 und I per 100 kg. brutto inkl. Sack.

Feste Umrechnung: 1 Livre Sterl. = 20 M. 1 Doll. = 4¼ M., 1 Rub. = 3 M. 20 Pf., 7 fl. südd. W. = 12 M., 1 fl. österr. W. = 2 M. 1 fl. holl. W. = 1 M. 70 Pf., 1 Franc oder 1 Lira oder 1 Peseta = 80 Pf.

Bank-Diskonto: Wechsel v. 1.

Amsterdam	2½	8 T.	169,20 bz
London	3	8 T.	20,45 bz
Paris	3	8 T.	81,35 bz
Wien	4½	8 T.	170,10 bz
Petersburg	6	3 W.	208,50 bz
Warschau	6	8 T.	209,30 bz

In Berlin 3. Lombard 4.

Geld, Banknoten u. Coupons.

Souvereigns	20,38 G.
20 Francs per Stück	16,28 bz
Gold-Dollars	4,175 G.
Engl. Noten 1 Pfd. Sterl.	20,45 bz
Franz. Not. 100 Francs	81,35 bz
Oestr. Noten 100 fl.	170,50 bz
Russ. Noten 100 R.	209,80 bz

Deutsche Fonds u. Staatspap.

Dtsche. Rchsanl.	4	107,80 bz
do. do.	3½	104,20 bz G.
Preuss. cons. Anl.	4	107,10 bz G.
do. do.	3½	105,20 bz G.
Staats-Anl. 1850, 52, 53, 62	4	100,20 G.
Sts.-Schuld-Sch.	3½	101,00 bz G.
Berl. Stadt-Obl.	4	102,40 bz G.
do. do. neue	3½	103,75 bz G.
Pfandbriefe: Berliner	5	118,90 G.
do.	4½	111,90 bz
do.	4	107,00 G.
do.	3½	102,60 bz
Cntrl. Ldsch.	4	104,70 G.
do. do.	3½	102,00 3 g 96,40
Kur- u. Neumrk. neue	3½	103,30 bz
do.	4	104,75 bz
Ostpreuss.	3½	102,00 B.
Pommersch.	3½	102,40 G.
do.	4	101,40 G.
Posensche	4	101,60 G.
do.	3½	101,30 bz G.
Schles. altl.	3½	101,60 bz
do. do.	4	101,10 G.
do. ldsch. Lt. A	3½	101,60 bz
do.	4	101,10 G.
do. Lt. C	3½	101,60 bz
do. do. neue	3½	101,60 bz
do. do. I. II.	4	
Wstp. Ritter.	3½	102,60 G.
do. do. II.	3½	102,30 bz
do. neul. II.	3½	102,30 bz
Rentenbr.: Kur u. Neum.	4	105,60 bz G.
Pommersch.	4	105,60 bz G.
Posensche	4	105,60 bz G.
Preussische	4	105,60 bz G.
Schlesische	4	105,60 bz G.
Bad. Eisenb.-Anl.	4	104,40 G.
Bayer. Anleihe	4	
Brem. Anl. 85,87	3½	102,75 bz G.
Hmb. StaatsRent.	3½	104,00 G.
do. do. 1886	3	95,90 G.
do. amort. Anl.	3½	102,80 G.
Sächs. StaatsAnl.	3½	104,00 G.
do. Staats-Rnt.	3	96,80 G.
Prss. Präm.-Anl.	3½	170,00 G.
H. Pr.-Sch. 40 T.	—	336,00 G.

Bad. Präm.-Anl.	4	146,25 bz
Bayr. Präm.-Anl.	4	147,25 G.
Brnschw. 20 T.-L.	—	107,75 G.
Cöln-Mind. Pr.-A.	3½	142,60 G.
Dess. Präm.-Anl.	3½	
Hamb. 50 T.-L.	3	148,90 B.
Lüb. 50 T.-L.	3½	141,00 G.
Mein. 7 Guld-L.	—	27,90 bz
Oldenb. Loose	3	135,30 bz

Ausländische Fonds.

Argentin. Anl.	5	95,40 kl. 96,40
do. do.	4½	88,80 kl. 89,10
Bukar. Stadt-Anl.	5	96,20 kl. 96,20
Buen. Air. Gold-A.	5	98,00 kl. 98,10
Chines. Anleihe	5½	
Dän. Sts.-Anl. 86.	3½	99,30 bz G.
Egypt. Anleihe	3	
do. do.	4	90,70 kl. 90,70
do. do.	4½	101,00 kl. 101,00
do. do.	5	104,80 kl. 104,80
Finnländ. Loose.	—	Ziehung.
Griech. Gold.-A.	5	94,40 bz
Italien. Rente	5	94,70 kl. 94,80
Kopenh. Stadt-A.	3½	98,60 bz
Lissab. St.-A. I. II.	4	86,40 kl. 86,60
Mexikan. Anl.	6	96,40 kl. 98,50
Mosk. Stadt-Anl.	5	62,30 bz G.
Norweg. Hyp-Obl	3½	
do. Conv. A. 88.	3	89,75 B.
Oest. Gold-Rent.	4	93,50 kl. 94,00
do. Papier-Rnt.	4½	71,30 G.
do. do.	5	84,25 bz
do. Silb.-Rent.	4½	72,25 kl. 72,40
do. 250 Fl. 54.	4	116,00 G.
do. Kred. 100 (58)	—	320,10 G.
do. 1860er L.	5	
do. 1864er L.	—	306,90 G.
Pester Stadt-A.	6	90,00 kl. 90,50
Poln. Pf.-Br. I-IV.	5	63,25 B.
do. Liq.-Pf.-Br.	4	57,50 B.
Portugies. Anl.		
do. 1888	4½	98,80 bz G.
Raab-Graz. Pr.-A.	4	107,20 bz
Röm. Stadt-Anl.	4	96,70 bz
do. II. III. IV. V.	4	91,75 bz G.
Rum. Staats-Anl.	8	
do. do. Obl.	6	107,30 kl. 107,30
do. fund. Obl.	5	101,80 kl. 101,90
do. do. amort.	5	97,00 kl. 97,20
Rss.-Engl. A. 1822 (1 Pfd. St. gl. 20 M.)	5	106,20 G.
do. 1862	5	—,— kl. 103,25
cons. 1871	5	
do. 1872	5	
do. 1873	5	
do. 1875	4½	100,00 kl. 100,20
do. 1880	4	90,40 bz
do. 1884	5	102,25 kl. 102,25
Russ. Goldrente	6	112,50 bz B.
do. 1884 stpfl.	5	101,40 B.
I. Orient 1877	5	63,80 bz
II. Orient 1878	5	64,30 bz
III. Orient 1879	5	63,90 G.
Nikolai-Obl.	4	91,25 kl. 91,25
Poln. Schatz-O.	4	91,10 kl. 88,30
Präm.-Anl. 1864	5	173,90 bz
do. 1866	5	
Bodenkr.-Pfdbr.	5	102,00 G.
do. neue	4½	97,00 bz B.
Schwedische	4½	102,75 G.
Schwed. 1886	3½	101,60 B.
do. 1888	3	89,60 bz
do. Hyp.-Pf.	4½	104,10 bz
Serb. Gold-Pfdb.	5	87,10 bz G.
do. Rente	5	83,70 bz G.
do. do. neue	5	83,70 bz G.
Stockh. Pf. 87	4	101,60 G.
do. St.-Anl. 87.	3½	
SpanischeSchuld	4	73,10 bz
Türk. A. 1865 in Pfund Sterl. cv.	1	16,10 bz
do. do. 88	5	81,80 bz
Türk. 400 Frc.-L.	—	71,25 bz
do. Eg. Trib.-Anl.	4½	91,90 kl. 91,90
do. Tabak-Regie	4	
Ung. Gold-Rente	4	85,50 kl. 86,40
do. Gold-Inv.-A.	5	102,20 bz G.
do. do. do.	4½	100,00 bz G.
do. Papier-Rnt.	5	80,80 bz B.
do. Loose	—	254,50 G.
do. Tem-Beg.-A.	5	
Wiener C.-Anl.	5	106,80 G.

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Aachen-Mastr.	1⅞	67,25 bz G.
Altenburg-Zeitz	9⁸⁄₁₅	183,20 bz G.
Crefelder	5	112,25 bz G.
Crefeld-Uerdng.	1,3	75,60 bz
Dortm.-Ensch.	3½	96,50 bz
Eutin-Lübeck	1	46,10 bz G.
Frankf.-Güterb.	4½	107,50 bz
Ludwsh.-Bexb.	9⅞	239,90 B.
Lübeck-Büch.	7½	193,40 bz
Mainz-Ludwgsh.	4½	122,50 bz
Marienb.-Mlawk.	3	70,90 bz
Meckl. Fr. Franz	6½	164,40 G.
Ndrschl.-Märk.	4	102,75 bz G.
Ostpr. Südbahn.	6	108,25 bz
Saalbahn	0	51,00 B.
Stargard-Posen.	4½	105,50 B.
Weimar-Gera	0	25,50 bz G.
Werrabahn	3	88,75 bz G.
Albrechtsbahn	1	22,80 bz G.
Aussig-Teplitz	21³⁄₇	518,00 bz
Böhm. Nordbahn	7	
do. Westb.	7½	139,70 bz
Brünn. Lokalb.	5½	79,60 bz G.
Buschtherader	7½	153,40 bz
Canada Pacificb.	3	56,70 bz G.
Dux-Bodenb.	7½	206,25 bz
Galiz. Karl-L.	4	83,00 B.
Graz-Köflach	7	103,30 bz
Kaschau-Od.	4	66,20 bz
Kronpr. Rud.	4½	86,70 bz
Lemberg-Cz.	6½	100,70 bz
Oesterr.-Franz.	3,70	94,10 bz
do. Lokalb.	4	61,70 bz
do. Nordw.	4½	
do. Lit. B. Elb.	5	91,50 G.
Raab-Oedenb.	1	33,50 bz
Reichenbach-P.	—	72,25 bz
Südöstr. (Lb.)	1	50,60 bz
Tamin-Land.	0	3,25 B.
Ungar.-Galiz.	5	81,00 G.
Baltisch. Eisenb.	3	64,00 G.
Donetzbahn	5	
Ivang. Domb.	5	97,70 bz B.
Kursk-Kiew	—	
Mosco-Brest	3	64,00 G.
Russ. Staatsbahn	—	
do. Südwest	—	74,30 bz G.
Warsch.-Teresp.	5	
do. Wiener	15	
Weichselbahn	5	
Amst.-Rotterd.	6¹⁄₁₀	153,50 bz
Gotthardbahn	6	158,20 bz
Ital. Mittelm.	5⁴⁄₅	120,00 bz
Ital. Merid.-Bahn	—	142,60 bz
Lüttich-Lmb.	—	25,90 bz B.
Lux. Pr. Henri	2	57,40 bz
Schweiz. Centr.	5¾	134,00 bz
do. Nordost	4½	115,00 bz
do. Unionb.	4½	107,20 bz
do. Westb.	0	43,25 bz G.
Westsicilian.	4,34	76,40 bz

Eisenbahn-Stamm-Prioritäten

Altdm.-Colberg.	4½	115,25 bz
Breslau-Warsch.	2½	69,00 bz
Czakat.-Agr.	5	
Dux-Bodnb. A. B.		
Paul-Neu-Rupp.	—	106,90 G.
Prignitz	—	105,00 G.
Szatmar-Nag.	5½	
Dortmd.-Ensch.	4½	120,50 bz
Marienb.-Mlawk.	5	117,50 bz G.
Mecklenb. Südb.	4	47,75 bz
Ostpr. Südbahn.	5	119,75 bz
Saalbahn	5	116,60 G.
Weimar-Gera	3⅓	98,30 bz

Eisenb.-Prioritäts-Obligation.

Brsl. Schw. Frb. H.		
do. Lit. K.	4	
do. de 1876	4	
Bresl.-Warsch.	5	
Mz. Ludwh. 68, 69	4	103,50 G.
do. 81	4	
Meckl. Fr. Franz	3½	
Nied.-Märk. III. S.	4	
Oberschl. Lit. B.	3½	
do. Lit. E.	3½	
do. Em. v. 1879	4½	103,80 G.
do. Nieders Zwg.	3½	
do. (Starg-Pos.)	4	
Ostpr. Südb. I-IV.	4½	105,25 G.
Rechte Oderufer	4	104,20 bz
Albrechtsb. gar.	5	86,90 bz B.
Busch. Gold-Obl.	4	
Dux-Bodenb. I.	5	92,00 kl. —,—
Dux-Prag G.-Pr.	5	108,75 bz
do.	4	101,75 bz G.
Franz-Josefbahn	4	84,20 G.
Gal. K. Ludwgb. g.	4½	85,75 bz G.
do. do. 1882	4½	85,60 G.
Kasch.-Oderb. g.	5	86,25 G.
do Gold-Pr. g.	4	98,10 bz
Kronpr. Rudolfb.	4	80,50 bz
do. Salzkammerg	4	101,75 bz G.
Lemb. Czern. stfr.	4	77,00 bz
do. do. stpfl.	4	70,50 G.
Oest. Stb. alte, g.	3	84,50 bz B.
do. Staats- I. II.	5	
do. Gold-Prior.	4	101,50 bz
do. Lokalbahn.	4½	81,50 bz
do. Nordwestb.	5	91,75 bz
do. NdwB. G.-Pr.	5	
do. Lt. B. Elbth.	5	
Raab-Oedenburger Gold-Pr.	3	71,10 bz B.
Reichenb.-Prior. (SNV)	5	88,70 bz
do. Gold-Prior.	5	
Südöst. B. (Lb.)	3	61,60 bz G.
do. Obligation.	5	103,00 G.
do. Gold-Prior.	4	
Chark.-Asow gar	5	100,10 G.
Chark. Krem. gar.	5	99,25 kl. —,—
Gr. Russ. Eis. gar.	3	77,60 kl. —,—
Jelez-Orel gar.	5	100,10 kl. —,—
Jelez-Woron. g.	5	102,20 kl. —,—
Ivang.-Dombr. g.	4½	95,80 bz G.
Kozlow-Woron.	5	100,25 kl. —,—
Kursk-Chark. g.	5	100,10 kl. —,—
do. Chark. As. (O)	5	96,25 bz
do. (Oblig.) gar.	4	88,75 bz G.
Kursk-Kiew conv	4	90,25 bz G.
Losowo-Sebast.	5	90,25 bz
Mosco-Jaroslaw	5	64,20 bz
do. Kursk gar.	4	85,90 bz
do. Rjäsan gar.	4	92,50 bz G.
do. Smolensk g.	5	99,25 kl. —,—
Orel-Griasy conv	4	88,75 bz G.
Poti-Tiflis gar.	5	
Rjäsan-Kozlow g	4	90,00 B.
Rjaschk-Morcz. g	5	99,25 bz G.
Rybinsk-Bolog.	5	89,90 fl. 87,30
Schuja-Ivan. gar.	5	99,20 kl. —,—
Südwestb. gar.	4	89,90 bz G.
Transkaukas. g.	3	71,90 kl. 72,20
Warsch.-Ter. g.	5	99,80 kl. 99,80
Warsch-Wien II.	5	101,60 kl. —,—
Wladikawk. O. g.	4	88,90 bz G.
Zarskoe-Selo	5	87,75 G.
Ital. Eisenb.-Obl.	3	59,90 kl. 60,00
Serb. Hyp.-Obl.	5	84,60 bz G.
do. Lit. B.	5	83,40 bz G.
Süd-Ital. Bahn	3	—,— kl. —,—
Central-Pacific	6	114,20 bz B.
Illinois-Eisenb.	4	100,00 bz G.
Manitoba	4½	100,20 bz G.
Northern Pacific	6	115,50 bz G.
San Louis-Francisco	6	115,75 bz
Southern Pacific	6	113,90 bz G.

Hypotheken-Certifikate.

Danz. Hypoth.-Bank	3½	97,40 G.
Dtsche. Grd.-Kr.-Pr. I	3½	114,10 bz
do. do. II.	3½	111,00 bz
do. do. III. abg.	3½	102,50 G.
do. do. IV. abg.	3½	102,25 G.
do. do. V. abg.	3½	98,75 G.
do. Hp. B. Pf. IV. V. VI.	5	111,25 G.
do. do.	4	102,75 bz G.
Hmb. Hyp.-Pf. (rz 100)	4	103,50 bz G.
do. do. (rz 100)	3½	100,00 bz G.
MeiningerHyp-Pfdbr.	4	103,50 bz G.
do. Pr.-Pfdbr.	4	135,00 G.
Pr B.-Cr. unkb (rz 110)	5	113,00 G.
do. Sr. III. V. VI (rz 100)	5	108,90 G.
do. do. (rz. 115)	4½	115,75 G.
do. do. X. (rz. 110)	4½	112,00 G.
do. do. (rz. 100)	4	102,80 bz G.
Pr. Centr.-Pf. (rz 110)	5	111,00 bz
do. do. (rz. 110)	4½	110,90 G.
do. do. (rz. 100)	4	101,90 bz
do. do. (rz. 100)	3½	100,60 G.
do. do. kündb.	4	
Pr. Centr.-Pf. Com.-O.	3½	100,80 bz G.
Pr. Hyp.-B. I. (rz. 120)	4½	
do. do. VI. (rz. 110)	5	
do. div. Ser. (rz. 100)	4	103,00 bz G.
do. do. (rz. 100)	3½	100,00 bz G.
Prs. Hyp.-Vers.-Cert.	4½	
do. do. do.	4	103,00 bz G.
do. do. do.	3½	100,00 G.
Schles. B.-Cr. (rz. 100)	4	103,30 G.
do. do. (rz. 100)	3½	100,75 G.
Stettin. Nat.-Hyp.-Cr.	5	103,00 bz G.
do. do. (rz. 110)	4½	107,50 G.
do. do. (rz. 110)	4	104,50 G.
do. do. (rz. 100)	4	100,75 B.

Bankpapiere.

B. f. Sprit-Prod. H	3½	82,60 G.
Berl. Cassenver.	5½	128,90 bz
do. Handelsges.	10	173,90 bz
do. Maklerver.	10	141,50 bz
do. Prod-Hdbk.	5	298,00 G.
Börsen-Hdlsver.	10½	163,25 G.
Bresl. Disc.-Bk.	6½	111,00 bz
do. Wechslerbk.	6	107,50 bz G.
Danz. Privatbank	8½	
Darmstädter Bk.	9	165,20 bz
do do. junge	—	159,50 bz G.
Deutsche Bank	9	172,00 bz B.
do. Genossensch	7½	138,90 bz B.
do. Hp. Bk. 60 pCt.	6½	115,50 G.
Disc.-Command.	12	233,40 bz
Dresdener Bank	9	152,25 j. —,—
Gothaer Grund-creditbank	0	88,00 j. 94,00
Internat. Bank	—	125,40 bz
Königsb. Ver.-Bk	6	108,00 bz G.
Leipziger Credit	10	198,75 bz G.
Magdeb. Priv.-Bk	4⁹⁄₁₀	119,50 bz
Maklerbank	8	121,00 bz G.
Mecklenb. Hyp. u. Wechs.	7½	134,50 bz B.
Meininger Hyp.-Bank 40 pCt.	5	105,20 bz B.
Mitteld. Crdt.-Bk.	6	112,75 bz
Nationalbk. f. D.	9	140,75 bz
Nordd. Grd.-Crd.	0	89,75 bz G.
Oester. Credit-A.	9¹⁄₁₆	163,80 bz
Petersb. Disc.-Bk	15	173,00 G.
do. Intern. Bk.	12²⁄₅	135,00 G.
Posen. Prov.-Bk.	5½	116,90 G.
Pr. Bodencr.-Bk.	6½	126,00 G.
do. Cnt-Bd. 50 pCt	9½	151,25 bz G.
do. Hyp.-Akt.	6½	126,00 G.
do. Hyp.-V. A. G. 25 pCt.	8	112,75 G.
do. Immob.-Bank 80 pCt.	7	599,00 G.
do. Leihhaus	0	81,50 bz
Reichsbank	5,40	133,90 B.
Russische Bank	0	62,50 bz
Schles. Bankver.	7	132,25 bz
Warsch. Comrzb.	8½	
do. Disconto	8½	77,00 G.

Industrie-Papiere.

Allg. Elekt.-Ges.	—	181,00 bz G.
Anglo Ct. Guano	10	144,00 bz G.
Bauges. Berl.-Charl.	1	152,00 bz G.
Bauges. City St.-Pr.	2	
Bauges. Dtsche. Bau	7	119,40 bz
Bauges. Hann. St.-P.	6	110,60 bz
Bauges. Humb.	7	140,75 G.
Moabit	6	
Passage	3	99,25 bz G.
U. d. Linden	0	41,40 bz G.
Berl. Elektr.-W.	—	166,00 bz B.
Berl. Lagerhof	0	113,75 bz G.
do. do. St.-Pr.	10½	133,90 B.
Ahrens Br., Mbt.	0	95,50 bz G.
Berlin. Bock-Br.	5	112,00 G.
Schultheiss-Br.	15	
Breslauer Oelw.	5¾	95,50 bz
Deutsche Asph.	3½	91,75 G.
Dynamit Trust.	8½	121,50 bz G.
Erdmannsd. Sp.	6	107,00 bz G.
Glauz. Zucker	7½	115,50 bz G.
Gummi Harburg-Wien	—	234,25 bz G.
do. Schwanitz	12	181,50 G.
do. Voigt-Winde	6	135,75 bz G.
do. Volpi Schlüt	5	109,10 bz
Hemmoor Cem.	12	163,10 bz B.
Köhlmann Strk.	12½	250,25 G.
Körbisdf. Zucker	5	115,00 G.
Löwe & Co.	15	372,30 bz
Bresl. Linke	9	176,00 bz G.
do. Hofm.	9	169,60 G.
Germ.-Vrz.-Akt.	9	160,00 bz G.
Görlitz cv.	—	164,00 bz G.
Görl. Lüdr.	—	178,60 G.
Grusonwrk.	—	271,00 bz G.
Schwarzkopff	—	299,40 bz
Stettin. Vulk.-B.	6	165,00 bz G.
Sudenburg	16	296,10 bz G.
Oberschl. Cham.	—	148,25 G.
do. Draht-Ind.	12	192,50 G.
do. Portl.-Cem.	10	133,00 bz B.
Oppeln. Cem.-F.	6	121,10 G.
do. (Giesel)	12	
Gr. Berl. Pferdeb	12½	271,00 bz G.
Hamb. Pferdeb.	5½	149,60 G.
Potsd. cv. Pfdrb.	7½	142,00 a 53,75
Posen. Sprit-F.	—	109,10 bz G.
Rositzer Zucker	8½	118,90 bz
Schles. Cement.	18½	186,75 bz G.
Stett. Bred. Cem.	15	176,25 bz G.
do. Chamott.	30	385,00 bz
Bergw. u. H.-Ges.		
Aplerbecker	3½	136,25 bz
Berzelius	6½	125,75 bz
Bismarckhütte	—	202,75 bz G.
Boch. Gussst.-F.	—	209,75 bz
Donnersmarck	3	76,20 bz G.
Dortm. St.-Pr. A.	—	96,10 bz G.
Gelsenkirchen	6	148,40 bz
Hibernia	7½	168,50 bz
Hörd. St.-Pr.-A.	—	120,00 bz G.
Inowraclaw. Salz	0	52,30 bz G.
König u. Laura	—	138,90 bz
Lauchham. cv.	—	156,75 a 121,40
LouiseTief St. Pr.	—	160,00 B.
Oberschl. Bd.	5½	104,90 bz
do. Eisen-Ind.	12	192,50 j. 187,00
Redenh. St. Pr.	—	135,00 G.
Riebeck. Mont.	11	184,10 bz G.
Schles. Kohlw.	—	61,25 bz G.
do. Zinkhütten	9	173,00 bz
do. do. St.-Pr.	9	173,00 bz.
Stolb. Zk.-H.	2½	62,80 bz G.
do. St.-Pr.	7½	135,90 bz
Tarnowitz cv.	0	30,75 bz
do. do. St.-Pr.	6	99,00 bz G.

Druck und Verlag der Hofbuchdruckerei von W. Decker u. Comp. (A. Röstel) in Posen.